Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 9. Juli 1844

Rathsprotokoll

in Oeconomicis dto. 9. July 1844.

Gegenwärtige:

Hr. Bürgermeister Haydinger

„ Mag. Rath Maurer

„ Oekon. „ Woisetschläger

„ „ „ Kaindl

„ „ „ Nekhaim

Rathsaukultant Neuber

Aus dem Referate des Hrn. M. Rathes Maurer.

Erinnerung wegen Baugebrechen der hies. Versorgungshäuser.

Bürgerspital

Ist ein Dach im Hofe neu zu decken, u. ein anderes auszubessern. Das Hauptdach ist auszubessern u. ein Dachfenster neu herzustellen, wozu die Ziegeln vorrätig sind.

Bruderhaus

Sind im Obmann Zimmer u. im Gemache N. 16 die Fenster u. Thüren auszubessern, im Gemache N. 15 neue Fensterrahmen herzustellen; die Hausbank auszubessern in den Gemächern N. 25, 26 u. 28 neue Fußböden zu legen.

Sondersiechenhaus

Ist in der Gemeinstube ein neuer Fußboden zu legen und das Brunnkastl auf der Strasse auszubessern.

Sind die einzelnen Inspicienten dieser Häuser anzugehn über diese Gebrechen ehestens Kostenanschläge zu errichten u. zur weiteren Verfügung vorzulegen.

2979. Protokoll über die Bitte der Maria Platzer Unterstandlerin im Herrnhause um Ertheilung einer Pfründe.

Gegen Einziehung der bisher genossenen Armenportion vom 7. d.M. eine Sondersiechenhauspfründe von tägl. 6 xr E.Sch. bewilligt.

4916. Die Stadtschullehrer Benedikt Irk u. Kuhn um Zahlungsanweisung pr. 18 fl CMz für Sägen u. Spalten des Schulholzes.

Dem Kassaamte zur Auszahlung von 18 fl CMz.

4927. M. V. F. Rechnungsführung zeigt die Erledigung einer Sondersiechenhauspfründe pr. tägl. 6 xr durch den am 28. v.M. erfolgten Tod der Anna Lutz an.

Wird der Maria Platzer, Unterstandlerin im Herrnhause verliehen.

5180. Protokoll wegen Uibertragung einer Lazarethhauspfründe an die nun eintretende Krankenwärterin Anna Staudinger.

Der M. V. F. Rechnungsführung aufgetragen, die Lazarethhauspfründe der Elis. Huber, vom 14. d.M. an die neu eintretende Krankenwärterin Anna Staudinger auszubezahlen.

Aus dem Referate des Hrn. Oek. Rathes Kaindl

5173. Bauverwalter Benedikt überreicht, die documentirte Baurechnung betreffend des hies. städt. Theater wegen vorgenommene Arbeiten zur größeren Feuersicherheit.
Ist der ganze Akt dem k.k. Kreisamte zu überreichen.

4786. Derselbe zeigt an das mit Josef u. Georg Mayr wegen Uibernahme der für das J. 1844 präliminirten Schotterfuhren auf die Kommerzial- u. Vicinalstrassen getroffene Uibereinkommen. Hiernach ist das Akkordprotokoll mit Josef und Georg Mayr unter Zuziehung des Bauverwalter Benedikt u. des Bürgerausschusses Schlager aufzunehmen.

4855. Kreisämrtl. Intimation v. 28. Juni d.J. Z. 7785 des h. Reg. Dekrets v. 10. Juni d.J. Z. 15788 mit Genehmigung der Miethkontrakte mit Johann Haratz. Bräumeister um den Keller im Excölestiner Gebäus auf die Dauer von 3 Jahren.

Dieses Dekret in Abschrift dem Kassaamte samt 1 Miethkontrakte zur Vorschreibung des Pachtschillings, so wie das 2 Exemplar dem Johann Haratzmüller zuzustellen.

4909. Josef Fuchs um Bewilligung zur Anschaffung neuer Fenster-Rahmen, in seiner Werkstätte im städt. Kasernengebäude auf Kosten der städt. Renten.
Dem Bauverwalter zur Nachsicht u. Relation.

5199. Bauverwalter Benedikt um Anordnung einer Licitation zur Beischaffung des Brennholzes für die städt. Kanzleien pro 1844/1845.

Hierwegen ist am 23. July eine Abminderungslicitation unter Zuziehung des Oek. Raths, des Bürgerausschusses, des Bauverwalters u. der hies. Holzhändler vorzunehmen.

5200. Bauverwalter Benedikt um Zahlungsanweisung von Verlagsgeldern pr. 100 fl CMz u. 200 fl E.Sch. aus der städt. Kassa.

Dem Kassaamte zur Zahlung mit 100 fl CMz u. 200 fl E.Sch. an den Bauverwalter.

Erinnerung über die ungehörige Benützung des städt. Holzstadels in der Schönau.

Dieserwegen ist dem Bauverwalter Benedikt zu bedeuten, er habe dafür zu sorgen, daß alle Sachen, sei es was es wolle, welche nicht städt. Eigenthum sind, von den Eignern weiter geschafft, und für die Zukunft durchaus nichts Fremdes mehr dort hinterlegt werde; weiter, daß der vom Christian Gröswang gemiethete städt. Platz in der Schönau gehörig gereinigt und zur Benützung des Pächters hergerichtet werde; wovon auch der Bauamtsschaffner zum Wissen und Benehmen, und Uiberwachung zu verständigen.

5217. Wochenliste über vom 24.–28. Juni d.J. verrichtete Maurerarbeiten pr. 4 fl 10 xr W.W.

Dem Kassaamte zur Zahlung mit 4 fl 10 xr W.W.

5218. Eben dasselbe mit 2 fl 5 xr W.W.

Mit 2 fl 5 xr W.W. dem Bauverwalter zur Zahlung.

5219. Eben dasselbe mit 6 fl 40 xr W.W.

Idem mit 6 fl 40 xr W.W.

5220. Wochenliste über von 24. bis 28. Juni d.J. verrichtete Zimmermannsarbeiten pr. 4 fl 35 xr W.W.

Idem mit 4 fl 35 xr W.W.

5221. Dasselbe über Handlanger-Arbeiten pr. 3 fl 20 xr W.W.

Idem mit 3 fl 20 xr W.W.

5222. Konto über zum städt. Bedarf gelieferten Kalk pr. 9 xr CMz.
Dem Stadtkassaamte zur Zahlung mit 9 xr CMz.

5224. Wochenliste über v. 24. bis 28. v.M. verrichtete Zimmermannsarbeiten pr. 8 fl 45 xr W.W.
Dem Bauverwalter zur Zahlung mit 8 fl 45 xr W.W.

5225. Bauverwalter Benedikt um Zahlungsanweisung von 3 fl 29 xr CMz für Holzspalter-Lohn.
Dem Bauverwalter zur Zahlung mit 3 fl 29 xr CMz.

5226. Wochenliste über vom 1. bis 6. July. v.J. verrichtete Zimmermannsarbeiten pr. 18 fl 7 1/2 xr
W.W.
Idem mit 18 fl 7 1/2 xr W.W.

5227. Dasselbe über Handlangerarbeiten pr. 9 fl 35 xr W.W.
Idem mit 9 fl 35 xr W.W.

5228. Dasselbe über Maurerarbeiten pr. 14 fl 10 xr W.W.
Idem mit 14 fl 10 xr W.W.

Haydinger

Woisetschläger Oek. Rath

Kaindl Oek. Rath

Neckhaim Oek. Rath

Neuber Auskultant